

chW *Scriptum*

Ehrlichiose / Anaplasmosose



chW wissenschaftliches Begleitmaterial

© chW 2021

chW c.hinterseher *Wissen!*

www.c-hinterseher.com

info@c-hinterseher.de

Christoph Hinterseher

Preysingstraße 1

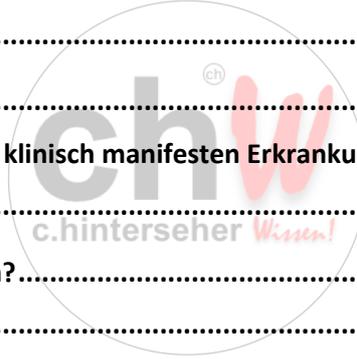
81667 München

Tel.: 089-4411 85 38



Inhaltsverzeichnis

- Ehrlichiose / Anaplasrose..... 1**
- Lassen Sie uns starten... 4**
- Eindrücke..... 4**
 - Was ist dieses Thema Ehrlichiose / Anaplasrose? Wen erreicht das? Warum ist das wichtig? 4**
- Definition 5**
 - Was ist Ehrlichiose / Anaplasrose? 5**
 - Was macht es denn? Was ist denn das Problem? 5**
- Ätiologie 6**
 - Wer ist der Erreger? 6**
 - Was machen die Erreger?..... 6**
- Epidemiologie - Verbreitung 6**
- Klinische Erscheinung und das, was damit als Problem einhergeht - Pathogenese..... 7**
- Symptomatik 8**
 - Woran stelle ich es fest? 8**
 - Was sind denn die Symptome einer klinisch manifesten Erkrankung? 8**
- Diagnose..... 8**
 - Wie weist man die Erkrankung nach? 8**
- Therapie 9**
- Prophylaxe 9**
 - Wie macht man das? Mit einer Zeckenprophylaxe? 9**
- chW Homepage..... 10**
- chW Newsletter 10**
- chW App 10**



Lassen Sie uns starten...

In einer körpereigenen Zelle, einer weißen Blutzelle, hat sich jemand eingebunden, der dort eine Morula – eine Vielzelllarve – bildet. Somit handelt es sich um einen intrazellulären Parasiten. Die Ehrlichien, die Anaplasmen sind intrazelluläre (obligate!) Parasiten.

Warum machen die denn das?

Die Idee ist eine besondere. Wenn man meint, sie würden sich in Zellen des eigenen Immunsystems bei Hunden, Katzen, Schweinen, Menschen, ... - alle sind betroffen, einnisten, um dann nicht gefunden zu werden, ist das falsch.

Ehrlichien haben ein Problem: sie haben keinen eigenen Energiestoffwechsel. Ehrlichien und Anaplasmen könnten gar nicht überleben, wenn sie sich nicht die Energie der Wirtszelle als ATP-Parasit stehlen würden. Und genau das ist der Grund, warum diese besonderen Mikroorganismen über ein Enzymsystem verfügen, das sich aus der Zielzelle - Wirtszelle ATP entnimmt und das in die eigene Zelle überführt, um damit dann „große Geschäfte“ zu machen.

Problem:

Ehrlichia = Anaplasma? Ist das das Gleiche oder ist es etwas anderes? Das ist nicht geklärt, auch nach zwanzigjähriger Forschung. Aktuell geht es eher dahin, dass es dasselbe ist. Paul EHRlich hat diesen Organismus erstbeschrieben. Anaplasma = ein sich bewegendes Plasma.

Problem:

Handelt es sich um ein Bakterium oder einen einzelligen Parasiten? Es ist nicht bekannt, womit man es genau zu tun hat. Aber es ist genau bekannt, was dieser Erreger tut!

Eindrücke

Was ist dieses Thema Ehrlichiose / Anaplasmosis? Wen erreicht das? Warum ist das wichtig?

In Stammzellen des roten Knochenmarkes eingebettet finden sich kleine Zellintegrate. Offensichtlich vermehren sie sich in Stammzellen der blutbildenden Organe. Im Blut sind lauter Einschlüsse zu finden, die dort eigentlich nicht hingehören. In Vakuolen (Einschlüssen) sind diese Mikroorganismen vorhanden und werden dann aus den Zellen der Patienten ausgeschleust. Darauf folgt das große Problem: Der Erreger verbreitet sich im zellulären System und das wird nicht gestoppt. Jedes neue Partikel greift sich dann neue Zellen des Wirtsorganismus.

